Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 26159 ö UVgO

Bezeichnung des Verfahrens: Beschaffung einer Kompaktkehrmaschine bis max. 3,5 t

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Stadt Troisdorf

Postanschrift

Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

Telefon-Nummer: +49 2241900-9214

Telefax-Nummer: +49 2241900-8080

E-Mail-Adresse: vergabestelle@troisdorf.de

URL: http://troisdorf.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Beschaffung einer Kompaktkehrmaschine bis max. 3,5 t

Erfüllungsort

Bonner Str. 56, 53842 Troisdorf

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Ausführung erfolgt nach Auftragsvergabe. Vom Bieter ist mit Angebotsabgabe eine voraussichtliche Lieferzeit innerhalb des Jahres 2027 anzugeben.

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYY8DGJL/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemartkplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

11.11.2026 08:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

10.12.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☒ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: - Eigenerklärung zur Eignung, Formular 124 LD.

☒ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: -Eigenerklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (siehe Formular Eigenerklärung zur Eignung 124_LD).

☒ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: - Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mint Angabe des Wertes, der Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers (siehe 124_LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen) - Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

☒ Sonstige

Vom Unternehmen sind mit Angebotsabgabe vorzulegen: - das Angebotsschreiben, Formular 324; - das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis; - bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531; - bei Unteraufträgen: Information Unteraufträge Angebotsabgabe, Formular 533a; - bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe, Formular 534a; - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, Formular 521. Vom Unternehmen sind nach Angebotsabgabe auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis Unterauftragnehmer, Formular 533b; - Eignungsleihe Haftung, Formular 534b; -aktueller Nachweis der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung); -aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung; - ggf. Nachweise zur Eigenerklärung zur Eignung; - ggf. Erklärung und Nachweise zur Eignung Dritter/Nachunternehmer/ Unterauftragnehmer.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die

bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Eine Beantwortung von Bewerberfragen kann nur gewährleistet werden, sofern diese 5 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Unter http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/ (bei Vergabesatellit Rheinland) finden Sie weitere Informationen zum Verfahren. Die Vergabeunterlagen können dort kostenlos eingesehen und heruntergeladen werden. Bewerberanfragen sowie die Beantwortung durch die Vergabestelle werden ebenfalls über dieses Portal abgewickelt.

Bekanntmachungs-ID: CXPTYY8DGJL